

SVKT Frauensportverein Flawil

Austritt aus dem Verband

Kürzlich versammelten sich 58 Frauen des SVKT Flawil im Restaurant Rössli zur 81. Hauptversammlung unter dem Motto: «SVKT Flawil wohin?». Nach einem Nachtessen eröffneten die Co-Präsidentinnen Anita Winger und Irene Grunauer die Hauptversammlung und führten abwechslungsweise durch die Traktanden. Im Jahresbericht der Präsidentin wurden die Helferleistungen, die Maiandacht in der Grotte Niederglatt, der Ausflug an den Bodensee, die Gutscheine für das Laurentiusfest sowie die Herbstwanderung zur Chäseren und die Weihnachtsfeier im Matenhof erwähnt.

Anny Bollhalder verstärkte neu den Vorstand als Ersatz für die zurücktretende Beisitzerin Rita Rey. Franziska Schönenberger, jetzige Beisitzerin, übernimmt neu die Kasse von Rita Willi. Besondere Anerkennung erhielt Regula Städler, welche nach 13 Jahren als Leiterin zurücktritt. Regula Städler, Rita Rey und Rita Willi erhielten zum Dank für ihren grossen Einsatz je

einen Blumenstrauss. Sechs fleissige Turnerinnen erhielten traditionsgemäss ein Löffeli. Anschliessend wurden die Veränderungen im Breitensport und deren Auswirkungen auf den SVKT Flawil präsentiert. Nach einer regen Diskussion über die Vor- und Nachteile für den Verein beschloss die Versammlung den Austritt aus dem Verband. Als Vorbereitung für die Verselbstständigung musste zudem über

eine Statutenänderung abgestimmt werden.

Dieses Jahr stehen neben der ausserordentlichen Hauptversammlung zur Vereinsüberführung wieder Anlässe wie Helferleistungen am Suppentag und der Erstkommunion, Maibummel, Herbstausflug und Weihnachtsfeier auf dem Programm.

Zur Ergänzung des Leisterteams wird eine Vorturnerin für die Montagsgruppe gesucht. (pd)



Der Vorstand des Frauensportvereins Flawil.

Bild: PD

Imkerverband St. Gallen-Appenzell

Nationalrat als Gastredner

Vor kurzem fand im Pfarreizentrum Züberwangen die Delegiertenversammlung des Imkerverbandes St. Gallen-Appenzell statt. Roland Hardegger, Gemeindepräsident Zuzwil, eröffnete den Event. Der Verband konnte sämtliche Traktanden ohne grosse Diskussionen abhandeln. Für die nächstjährige Delegiertenversammlung konnte mit dem Verein «Bienenfreunde am See» bereits ein neuer Gastgeber gefunden werden. Vereinspräsident Dani Rüegg freut sich mit seinem Team, nächstes Jahr die Delegierten in Kaltbrunn begrüßen zu dürfen. Markus Ritter, Präsident des Schweizer Bauernverbandes, Nationalrat, Landwirt und Imker, eröffnete darauf sein Referat mit klaren Worten: «Die

Landwirtschaft braucht Bienen. Und Bienen brauchen die Landwirtschaft.» Er zeigte Strategien auf, welche der Schweizer Bauern-

verband verfolgt, damit es den Landwirten und Imkern vermehrt gelingen soll, Hand in Hand zu arbeiten. (pd)



Emil Breitenmoser (rechts) bei der Vorstellung des Gastreferenten Markus Ritter, Präsident des Schweizer Bauernverbandes.

Bild: PD

Frauenriege Wilen

Den Vorstand wiedergewählt

Kürzlich führte die Frauenriege Wilen die Jahresversammlung im Eventlokal Aleria im benachbarten Buswil durch. Bevor Präsidentin Brigitte Brander die Versammlung eröffnete, wurde in einer Gedenkminute dem kürzlich verstorbenen Ehrenmitglied Heidi Meyer die Ehre erwiesen. In einer sehr speditiven Abhandlung wurde die Traktandenliste von der Präsidentin wie auch vom

Vorstand bearbeitet, keines der Traktanden-Themen führte zu Diskussionen. Der Vorstand wurde in der bestehenden Besetzung wiedergewählt. Im Jahresbericht der Präsidentin wurden die Anlässe des abgelaufenen Vereinsjahres in kurzer, jedoch prägnanter Darstellung nochmals in Erinnerung gerufen.

Hannelore Griessbacher



Die Damen der Frauenriege Wilen an der Jahresversammlung. Bild: PD

Swiss Engineering Wil

Zusammenarbeit mit Regio Wil bekräftigt

An der diesjährigen Generalversammlung hat Swiss Engineering die Zusammenarbeit mit Regio Wil bekräftigt und die Bedeutung der Berufsbildung betont. Zur 111. Generalversammlung begrüßte Stadtrat Daniel Meili die Ingenieure und Architekten von Swiss Engineering Sektion Wil und Umgebung. Er begrüsse die praktische Berufsbildung mit dem dualen Bildungsweg und schätzte das Engagement für Regio Wil und Science City Wil, was als Vision eine Ausstrahlung weit über die Region bewirkte.

Die Freude war auch seitens Swiss Engineering, denn Präsident Guido Breu vertritt nun als Mitglied der Fachgruppe Wirtschaft bei Regio Wil das Fachwissen des Berufsverbands. Das Thema des Jahres 2017 heisst «Chance 4.0». Es geht um die Chance der Industrie, mit der digitalen Vernetzung und neuen

FC Münchwilen

Zwei Frauen neu im Vorstand

Zu Beginn der Hauptversammlung des FC Münchwilen richtete Präsident Hansjörg Schmid einen Appell an alle in der Gemeinde Münchwilen stimmberechtigten Mitglieder. Hintergrund des Aufrufs war die bevorstehende Abstimmung über zusätzliche Umkleidekabinen für die Münchwiler Sportvereine auf der Sportanlage Waldegg im Mai.

In seinem Jahresbericht hob der Präsident die sportlichen Erfolge der Senioren 40+ und der D- und B-Juniorinnen hervor. Während die erfahrenen Herren unter der Leitung von Trainer Wämsi Bosshart sensationell den Cupsieg feiern durften, taten sich die FCM-Juniorinnen in den jeweiligen Altersklassen als Gruppensiegerinnen hervor.

Anschliessend konnte Manuel Salis als Finanzchef einen positiven Abschluss präsentieren. Einziger Wermutstropfen: den Gewinn schmälerte eine unerfreuliche «Strafzahlung» an die Gemeinde deutlich. Diese wurde fällig, da durch Fehlverhalten seitens des FC Münchwilen zusätzliche Unterhaltskosten angefallen waren. Um weiteren Unregelmässigkeiten sofort entgegenzuwirken, tritt umgehend

eine Checkliste in Kraft, welche die Trainer in die Pflicht nimmt.

Danach konzentrierte sich das Geschehen auf die personelle Zusammensetzung des Vorstandes. Bereits im Vorfeld hatte Jan Bosshard seinen Rücktritt als Aktuar erklärt. Sabrina Salis wurde als Ersatz in den Vorstand gewählt. Für die neugeschaffene Stelle der Sekretärin stellte sich Sandra Baric zur Wahl. Auch sie wurde einstimmig gewählt. Damit erhält das bisher ausschliesslich männliche Gremium willkommene Verstärkung aus dem

Frauenlager. Nadja Stricker und Jan Bosshard wurden in der Folge für ihren langjährigen und zuverlässigen Einsatz im Dienste des FC Münchwilen zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Das traditionelle Grümpelturnier gilt beim FC als überlebenswichtige Einnahmequelle. Köbi Hasler, welcher seit Jahren wesentlich zur Realisation dieses Events beiträgt, wünscht sich mehr freiwillige Unterstützung durch die Mitglieder.

Philipp Leupi



Mit Sabrina Salis (links) und Sandra Baric nehmen zwei Frauen im bisher ausschliesslich männlichen Vorstand Einzug.

Bild: PD

Akkordeon-Orchester Wil

Tolles Jahr abgeschlossen

Vor kurzem fand die Hauptversammlung des Akkordeon-Orchesters Wil im Restaurant Fass in Wil statt. Präsident Reinhard Näf konnte 17 Aktivmitglieder, den Fähnrich Bruno Müller und die zwei Ehrenmitglieder René Felix und Peter Rothenbacher herzlich willkommen heissen. Nach einem Essen, frisch gestärkt, konnte die Versammlung zügig die Traktanden durcharbeiten. Der Präsident erwähnte in seinem Jahresbericht speziell die hervorragende Probenarbeit der Dirigentin Anita Felix, den beeindruckenden Probenbesuch der Mitglieder und das ausgezeichnete Vereinsklima. Dies alles

wirkte sich auch positiv auf das Jahreskonzert im Pfarreizentrum Bronschhofen aus. Der Saal war voll besetzt und die Zuhörer quittierten die musikalischen Beiträge mit grossem Applaus.

Dieses Jahr konnten zwei Mitglieder ein Jubiläum feiern: Martin Brühlmann ist seit 25 Jahren Mitglied des Akkordeon-Orchesters Wil und Sandro Hugentobler seit 20 Jahren. Er durfte für seine Vereinstreue an der Delegiertenversammlung des Ostschweizer Akkordeon-Musikverbands (OAMV) ein Abzeichen entgegennehmen.

Marlies Häberlin

Frauenriege

Ehrenmitglied

Die diesjährige Hauptversammlung der Frauenriege Oberuzwil fand im Restaurant Freudenberg in Oberuzwil statt. Die Präsidentin Monika Graf begrüßte die zahlreich anwesenden Vereinsmitglieder sowie die Gäste. Die Frauenriege Oberuzwil zählt nach vier Austritten und drei Eintritten nun 52 Mitglieder. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Ebenso wurden die Turnleiterinnen Anita Nägele und Ruth Broger in ihrem Amt bestätigt. Da Anita Nägele seit 1995 unzählige Turnstunden vorbereitete, wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

Nadine Ackermann

Frauenriege Wilen

Den Vorstand wiedergewählt

Kürzlich führte die Frauenriege Wilen die Jahresversammlung im Eventlokal Aleria im benachbarten Buswil durch. Bevor Präsidentin Brigitte Brander die Versammlung eröffnete, wurde in einer Gedenkminute dem kürzlich verstorbenen Ehrenmitglied Heidi Meyer die Ehre erwiesen. In einer sehr speditiven Abhandlung wurde die Traktandenliste von der Präsidentin wie auch vom

Vorstand bearbeitet, keines der Traktanden-Themen führte zu Diskussionen. Der Vorstand wurde in der bestehenden Besetzung wiedergewählt. Im Jahresbericht der Präsidentin wurden die Anlässe des abgelaufenen Vereinsjahres in kurzer, jedoch prägnanter Darstellung nochmals in Erinnerung gerufen.

Hannelore Griessbacher



Die Damen der Frauenriege Wilen an der Jahresversammlung. Bild: PD

Swiss Engineering Wil

Zusammenarbeit mit Regio Wil bekräftigt

An der diesjährigen Generalversammlung hat Swiss Engineering die Zusammenarbeit mit Regio Wil bekräftigt und die Bedeutung der Berufsbildung betont. Zur 111. Generalversammlung begrüßte Stadtrat Daniel Meili die Ingenieure und Architekten von Swiss Engineering Sektion Wil und Umgebung. Er begrüsse die praktische Berufsbildung mit dem dualen Bildungsweg und schätzte das Engagement für Regio Wil und Science City Wil, was als Vision eine Ausstrahlung weit über die Region bewirkte.

Die Freude war auch seitens Swiss Engineering, denn Präsident Guido Breu vertritt nun als Mitglied der Fachgruppe Wirtschaft bei Regio Wil das Fachwissen des Berufsverbands. Das Thema des Jahres 2017 heisst «Chance 4.0». Es geht um die Chance der Industrie, mit der digitalen Vernetzung und neuen

Geschäftsmodellen wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Die Förderung des Nachwuchses an Ingenieuren und Ingenieurinnen ist eine langwierige Aufgabe. Es be-

dingt einer Imageförderung der Technikberufe. An der Generalversammlung wurde Paul Simon geehrt. Der Automobilingenieur hat als Berufsschullehrer in Wil

unzählige Lastwagenmechaniker in der Lehre begleitet. Nach über 18 Jahren Vorstandsarbeit im Verein wurde er als Ehrenmitglied verdankt. (pd)



Die Mitglieder an der Generalversammlung im «Hof zu Wil».

Bild: PD